

Dadaistisches Intermezzo

Autor(en): **A.W.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **89 (1963)**

Heft 6

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-502194>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

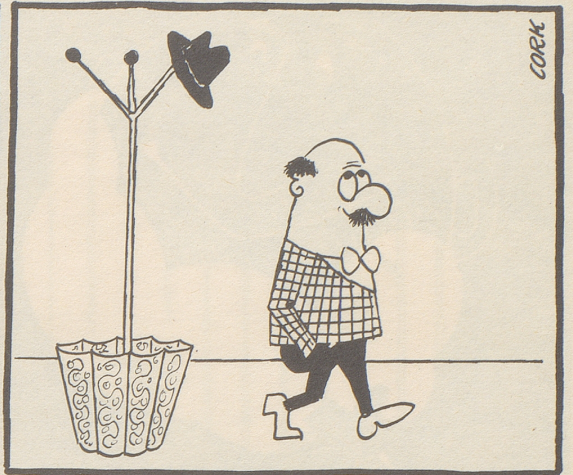
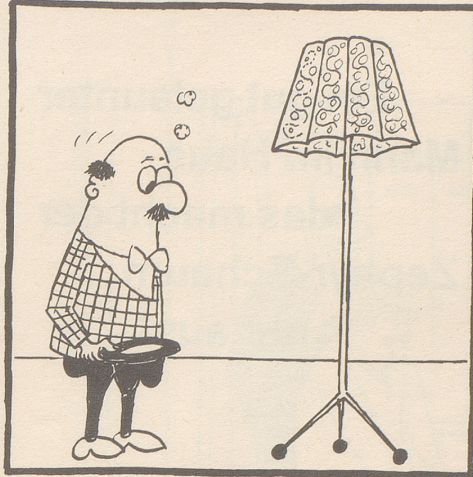
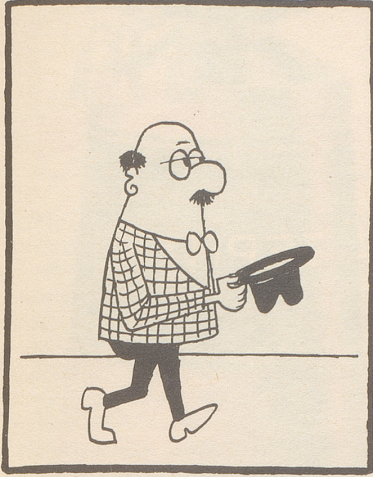
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

MANI — Erlebnisse eines einfachen Gemütes



Orthographie

Am Zürcher Gymnasium hat es einen Lehrer, der darauf beharrt, daß Wörter wie Graphiker, Telephon usw. nicht mit f, sondern mit ph geschrieben werden. Schreibt aber ein Schüler dennoch ein f, so sagt er: «Dieses Wort schreibt man nicht mit f, sondern mit ph wie Alphorn.» HG

Dadaistisches Intermezzo

Des Dichters neue «Muse»
Trug eine rote Bluse,
Doch glich sie nicht der Duse,
Als sie dramatisch tat ...

Er tat nur blöde gucken,
Quittierte ihre Mucken
Mit einem Achselzucken
Und wußte keinen Rat.

Als er nicht – wie sie wollte –
Klein beigab, sondern grollte,
Da zankte sie und schmolte
Und wollte gleich nach Haus.

Und mit der Kurzgeschichte,
Von der ich hier berichte
in diesem Reimgedichte
War's mit der Liebe aus.

A. W.

Vielleicht

Sie stapften gähnend durch die Ausstellung moderner Malerei.

«Dasch zwill», sagte sie, «werum seit me däm Züüg ächt Expressionismus?»

Er hatte sich die Sache offenbar auch schon überlegt. Und meinte: «Vilicht, wils däne bim Maale eso prässiert.» fh

Real smoking pleasure with Golden Gate Tobacco



Stockholm, Blick auf die Innenstadt — Golden Gate, der Tabak für weltoffene und weltverbundene Männer, für Männer mit Persönlichkeit. Golden Gate - der Tabak mit internationalem Niveau - ist in zwei Ausführungen erhältlich. Granulated gekörnt oder Cavendish Feinschnitt.



Golden Gate ist mild, mit reichem Aroma und kühlem Rauch. Frischhaltebeutel 45g Fr. 1.70, Dose 300g Fr. 10.50. Machen doch auch Sie einen Versuch.